

# LeserInnenbriefe

Betr.: HelferInnen

Zum Thema Sexismus:

Also, eins muß ich mal loswerden: Ich finde es absolut saumäßig, daß es so wenig Leute gibt, die auf diesem Festival so etwas wie Verantwortungsgefühl haben, was das Mithelfen betrifft.

Einige wenige sind für uns alle den ganzen Tag auf Achse, um Auftakt am Laufen zu halten, doch es ist sehr deprimierend, wenn man merkt, daß an vielen Stellen nichts klappt, weil einfach keine Leute da sind!

Es sollte doch allen Leuten klar sein, daß Auftakt nur funktionieren kann, wenn ALLE mitmachen. Ich möchte alle aufrufen, nicht nur die Angebote zu konsumieren, sondern auch einen Beitrag zum Gelingen zu leisten!

Danke Torsten

Vielen Dank für das Taktlos-Thema "Sexismus" in der ersten Ausgabe. Ihr habt das Thema sachlich und informativ behandelt. Richtig sauer allerdings hat mich das Foto auf der Titelseite gemacht. Es zeigt ein junges Pärchen, wobei der Junge das Mädchen von hinten festklammert - ein Symbol für die Unterdrückung und Unfreiheit der Frauen, die von den Männern fest "im Griff gehalten" werden. Also: Nicht nur schöne Worte machen, sondern Sexismus auch in der Darstellung und im Bild bekämpfen!

Natalie Behr, Wuppertal

(Cäsar, Du ewiger Niedermacher, Du bist erkannt! d.Red.)

# Ein Hitler-T-Shirt und die Folgen

Am 1. Juli 1993 startete die Textildruckerei "Manghoo" in Münster unter dem Motto "Es brennt..." eine Aktion gegen Fremdenhaß. Auslöser war der Wunsch eines 13-jährigen Jungen, ein Photo von Hitler mit dem Titel "Ein Volk, ein Reich, ein Führer" drucken zu lassen. Die Leute der Druckerei warfen den Jungen hinaus und entwarfen daraufhin in Zusammenarbeit mit ihren Kindern und mehreren Werbeagenturen Motive gegen Fremdenhaß. Die Aktion ist so ausgerichtet, daß die Druckerei keinen Gewinn erzielt. Ein Anteil von 4,-DM des Verkaufspreises von 14,90 DM gehen als Spende auf ein Konto zugunsten ausländischer MitbürgerInnen, die durch die Auswirkungen von Fremdenhaß in Not geraten sind. Im Schaufenster der Druckerei hängen Übersetzungen der Aktion in Englisch, Französisch, Türkisch, Portugiesisch, und Italienisch.

Folgende Motive sind unter Angabe von Größe und Motivnummer zum angegebenen Versandkosten erhältlich:

- Nr. 1: ES BRENNT! Stoppt den Fremdenhaß!
- Nr. 2: Bei uns wollen alle Fremden Freunde werden.
- Nr. 3: Wir sind alle Ausländer. Fast überall auf der Welt.
- Nr. 4: AUSLÄNDER, laßt uns mit den Deutschen nicht allein.
- Nr. 5: Ich bin Ausländer... Na und... Stoppt den Fremdenhaß!
- Nr. 6: Das einfache Mittel gegen das Nachdenken ist das Vorurteil.

Weitere Motivvorlagen sind herzlich willkommen!

Bestelladresse: Manghoo T-Shirt-Druck, Bahnhofstr. 20-22, 48143 Münster, FAX 0251-129 403



# BUND-Jugend

In Bremen gibt eine Gruppe von Frauen der BUND-Jugend Bremen einen Rundbrief für Frauen in der Jugendumweltbewegung heraus, der auf dem Bundesjugendkongress 92/93 ins Leben gerufen wurde. Die zentrale Idee ist dabei, eine Kommunikationsmöglichkeit für Frauen in der Jugendumweltbewegung zu ihrem Thema zu schaffen. Frauen, die diesen Rundbrief zugeschickt

bekommen wollen oder selbst etwas schreiben wollen, schreibt an: BUND-Jugend Bremen/ c/o Andrea Rüppel / Am Dobben 44 / 28203 Bremen. Wegen Mangels an Zeitschriften, Artikeln etc. hat sich eine weitere Ausgabe bisher verzögert. Schreibt etwas, damit dieser Ansatz zur Vernetzung funktioniert und diese wichtige Diskussion weiterläuft.



# Cafe Nordlicht eröffnet

AufTakt - für alle Leute zwischen Flensburg und Anklam: Das Café-Zelt an der Abbruchsteinbrücke wartet mit Kuchen, vielseitigem Programm und Kontakt-Wand auf Krümelmonster und einsame Herzen aus dem Norden und dem Rest der Republik. Alltäglich von 14 bis 17 Uhr und von 19 Uhr bis Mitternacht kann man neben Infos über Aktivitäten und Projektwerkstätten auch noch Mampf und Suff einwerfen. Das

"Nordlicht"-Zelt ist ein Angebot für alle, gemütlich mit Gitarre und Kerzenschein beisammenzusitzen, vorhandene Materialien wie Bettlaken, Farben etc. für spontane Aktionen zu nutzen oder am Café-Programm teilzunehmen. Bisher bieten Leute an: Kosmetikbörse, Vorstellung von Jugendumweltprojekten, Massage in vielen Formen und Varianten, Netzwerk für ein neues Miteinander, Lebensprojekt Dassow, abendliche Märchenstunde, Anregungen zur Motivation von

neuen Leuten usw. Weil alles spontan angeboten wird, gibt es einen Zettel mit genaueren Infos. Das genauere Café-Tagesprogramm hängt auf einer Pinnwand aus. Auf diese können und sollen noch eigene Wünsche und Angebote gepinnt werden. Die Schleswig-Hamburg-Vorpommerner-Hamburg-Vorposten immer finden, um die Leute aus ihrer Region zu treffen, denen sie bislang in dem AufTakt-Trübel noch nicht begegnet sind.

# Auf-Trak durch Thüringen!

(mas/mab) Der Traktor ist los! Ab Sonntag bewegt er sich mit dem Umweltinfoland in Richtung Thüringen. Neben Solarzellen auf dem Dach, welche eine Bühne, Anlage speisen, hat er die Jugend- und Umweltzeitung (UJZ) Thüringen an Bord. "Geplant" ist vorerst eine Spontantour vor allem durch Nordthüringen. Neben Aktio-

nen und Infos soll der "Trak" auch durch Kleinkunstdarbietungen glänzen. Gesucht werden noch viele Leute, die ab Sonntag ein paar Tage Zeit und Lust haben, mitzuradeln und kreativ zu sein. Meldet Euch bitte am Umweltinfoland, das entweder in der Nähe des Museumsschiffes oder vor der Stadthalle zu finden ist. Also, Leute: Auf zum AufTrak!

# Auftakt ist doof!

DASS Auftakt doof ist, weiß jeder. WARUM Auftakt doof ist, erfahrt Ihr heute (Freitag, 30. 7.) um 19.00 Uhr an der Spontantanzbühne. Klaus Cäsar Zehrer aus Wienebüttel erfreut die Anwesenden mit seinen Gesängen.



# KLEINANZEIGEN

Ich suche - möglichst bald - eine Praktikums- oder Arbeitsstelle für 9 bis 12 Monate. Neben der Jugend-Umweltarbeit kann ich mir auch die Mitarbeit in Sozialen Projekten vorstellen.

Jens Jackowski  
Dürrentalweg 30  
73326 Deggingen  
Tel.: (07334) 5543

An MO - Matthias Hataj:

Bitte melde Dich mal wieder unter (0341) 4770897

Gruß Sebastian

# Aufruf an Alle!

Im Taktlos steht für die TeilnehmerInnen von Auftakt eine Seite zur Verfügung für (taktlose) Reportagen, Kommentare, Gedichte, LeserInnenbriefe, Karikaturen, Kleinanzeigen... Vor den Redaktionsräumen hängt der Taktlos-Briefkasten bereit, in den Ihr Eure Beiträge werfen könnt. Also - zögert keine Sekunde und laßt Eurer Kreativität freien Lauf!